

- (1) Wie erfindet man eine Bassstimme zu einer Choral-Melodie? Vervollständigen Sie die Tabelle.

Skalentöne des Choral: (Dur- und Moll-Tonarten)		1̂	2̂	3̂	4̂	5̂	6̂	7̂
Mögliche Skalentöne der Bassstimme:	Unterterz	⑥	⑦	①	○	③	○	⑤
	Unterquinte	④	⑤	○	⑦	①	②	○
	Untersext	③	○	⑤	⑥	○	①	②
	Unteroktave	○	②	③	④	⑤	⑥	○

Die Unterquinte zum 4. Skalenton ist vermindert, sowohl in Dur als auch in Moll. Dies gilt auch für die Unterquinte zum 6. Skalenton in Moll. In Moll können die 6. und 7. Skalentöne durch Versetzungszeichen chromatisch verändert werden.

- (2) Was sind die nahe verwandten Tonarten zu C-Dur? Vervollständigen Sie die Tabelle.

	C-Dur (I)	G-Dur (V)
nach links im Quintenzirkel ←	d-Moll (ii)	a-Moll (vi)
		→ nach rechts im Quintenzirkel

- (3) Welche Basstöne stehen diesem Choral-Abschnitt zur Verfügung? Ergänzen Sie die fehlenden Basstöne. Zur Kenntnisnahme: Es sind immer die Unterterz, -quinte, -sext und -oktave, die zur Verfügung stehen. Ob diese klein, groß, rein oder vermindert sind (d.h. welche Versetzungszeichen nötig sind), hängt von der jeweiligen Tonart ab.



<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">F-Dur (IV)</div> <p>7̂ 6̂ 5̂</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">C-Dur (I)</div> <p>3̂ 2̂ 1̂</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">G-Dur (V)</div> <p>6̂ 5̂ 4̂</p>
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">d-Moll (ii)</div> <p>2̂ 1̂ 7̂</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">a-Moll (vi)</div> <p>5̂ 4̂ 3̂</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 0 auto;">e-Moll (iii)</div> <p>1̂ 7̂ 6̂</p>

- (4) Notieren Sie den Bass und ergänzen Sie die Skalentöne beider Stimmen (oben/unten), sowie die Intervalle zum Choral (mittig).

Jesus, meine Zuversicht

- Komposition neuer Bässe:** (1) Analysieren Sie die Skalentöne des Chorals und versuchen Sie dabei manche Töne in Nebentonarten zu interpretieren (F, G, a, d oder e). Welche Basstöne stehen in den neuen Tonarten zur Verfügung? (2) Erfinden Sie zwei neue Bässe und ergänzen Sie die Skalentöne sowie die Intervalle zum Choral. Wenn Sie sich unsicher sind, benutzen Sie Gegenbewegung und kleinere melodische Intervalle im Bass (d.h. schritt-, terz- oder quartweise). Oktav- und Quintparallelen müssen vermieden werden. Der Bass sollte sich meistens in Viertelnoten (Alternativ: in Halben oder Achteln) bewegen.

- (6) **Mittelstimmen bestimmen/schreiben:** (1) Ergänzen Sie eine mögliche Generalbassbezeichnung für Bass 1 bis 3 anhand dieser Tabelle. Dabei müssen Sie das schon vorhandene Intervall zum Choral berücksichtigen. (2) Realisieren Sie diese Bezeichnung in Griffnotation (Tenor und Alt sehr nahe am Sopran).

Generalbass Bezeichnung	konsonante Akkorde	$\frac{5}{3}$ oder $\frac{6}{3}$						
	dissonante Akkorde	[keine]	$\frac{6}{4}$ $\frac{4}{3}$	[keine]	$\frac{6}{2}$ oder $\frac{6}{3}$	$\frac{6}{5}$ [8-7] $\frac{6-5}{4-3}$	$\frac{6}{5}$ $\frac{6}{3}$	$\frac{6}{5}$ $\frac{6}{3}$
Skalenton des Basses:		①	②	③	④	⑤	⑥	⑦

*Dass der 5/3-Akkord mit verminderter Quinte eine Dissonanz enthält, wird hier nicht berücksichtigt.
Es werden nur die am häufigsten vorkommenden Harmonien hier dargestellt.*